

PRESSEMITTEILUNG

BRAIN AG in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2017/18 mit Wachstum

-) **Gesamtleistung der BRAIN-Gruppe wächst um 5,0% auf 20,5 Mio. €**
-) **Wachstum basiert wesentlich auf der erfolgreichen Akquisition von Biocatalysts Ltd.**

Zwingenberg,
31. August 2018

Die **B.R.A.I.N. Biotechnology Research and Information Network AG** hat heute ihre Ergebnisse für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2017/18 veröffentlicht. Demnach erzielte die **BRAIN-Gruppe** im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2017 bis 30. Juni 2018 eine Gesamtleistung in Höhe von 20,5 Mio. € gegenüber 19,6 Mio. € in der Vorjahresperiode und liegt damit etwa 5,0% über Vorjahresniveau. Der Umsatz wuchs im Berichtszeitraum von 17,9 Mio. € auf 18,1 Mio. €. Das bereinigte Konzern-EBITDA veränderte sich von -3,3 Mio. € in der Vorjahresperiode auf aktuell -4,1 Mio. €.

Das produktbezogene Segment **BioIndustrial** verzeichnete im dritten Quartal 2017/18 im Vergleich zum Vorjahresquartal einen Zuwachs bei der Gesamtleistung von 73,5% auf 5,7 Mio. €. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr eine Verbesserung der Gesamtleistung des Segmentes **BioIndustrial** um 27,7% auf 12,5 Mio. € (Vorjahr 9,8 Mio. €). Das bereinigte EBITDA des Segmentes **BioIndustrial** verringerte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 im Vergleich zum Vorjahr von 0,4 Mio. € auf 0,2 Mio. €. Das schwächere EBITDA ist im Wesentlichen auf negative Volumeneffekte zurückzuführen.

Kontakt Investor Relations:

B·R·A·I·N
Biotechnology Research
And Information Network AG
Dr. Martin Langer
Executive Vice President
Corporate Development
Darmstädter Str. 34-36
64673 Zwingenberg
Deutschland

Tel.: +49-(0)-6251-9331-0
Fax: +49-(0)-6251-9331-11
E-Mail: ir@brain-biotech.de
www.brain-biotech.de

Das Segment **BioScience** zur Abbildung von Industriekooperationen war auch im dritten Quartal 2017/18 durch eine rückläufige Gesamtleistung im Vergleich zum Vorjahresquartal um -15,8% von 3,0 Mio. € auf 2,5 Mio. € geprägt. Im Neunmonatsvergleich mit der Vorjahresperiode ging die Gesamtleistung im Segment BioScience im Geschäftsjahr 2017/18 um -17,6% auf 8,1 Mio. € zurück (Vorjahr 9,9 Mio. €). Das bereinigte EBITDA verschlechterte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 von -3,6 Mio. € in der Vorjahresperiode auf jetzt -4,4 Mio. €. Im kommenden Geschäftsjahr 2018/19 wird für das Segment BioScience ein zusätzlicher Wachstumsimpuls aus den im laufenden Geschäftsjahr gestarteten Business-Development-Aktivitäten in den USA erwartet.

Wachstumsfokus auf eigene Produkte

„Die Akquisition der Biocatalysts Ltd. im März 2018 hat unser produktgetriebenes Geschäftssegment BioIndustrial bedeutend verstärkt. BRAIN ist in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 im produktbezogenen Segment BioIndustrial deutlich zweistellig gewachsen, wenngleich diese Entwicklung insbesondere transaktionsbedingt war. Die teilweise schwächere Entwicklung in Bereichen innerhalb des BioIndustrial-Segments wirkte sich auch noch im Berichtsquartal aus. Für das verbleibende Geschäftsjahr erwarten wir auch hier ein stärkeres Momentum“, sagt Frank Goebel, CFO der BRAIN AG.

Dr. Jürgen Eck, CEO der BRAIN AG, ergänzt: „Der Fokus unserer Wachstumsstrategie liegt auf dem Segment BioIndustrial und damit auf dem Produkt-Geschäft der BRAIN-Gruppe. Hier haben wir im laufenden Geschäftsjahr erfreuliche Fortschritte erzielen können. Diese positive Entwicklung möchten wir in Zukunft fortsetzen. Hierfür werden wir unsere Industrie-Partnerschaften und unsere eigene Entwicklungspipeline wie auch unsere M&A-Strategie sowie die Herstellung und den Verkauf von Produkten über die BRAIN-Gruppe weiter konsequent ausbauen. Wir konzentrieren uns dabei auf unsere wichtigsten Entwicklungsprogramme in Marktsegmenten wie

Ernährung und Gesundheit. Es ist unser Ziel, innovative Produkte der BRAIN-Gruppe schnellstmöglich an den Markt zu bringen. Wir gehen davon aus, dass wir im gesamten Geschäftsjahr 2017/18 in der BRAIN-Gruppe ein zweistelliges Wachstum der Gesamtleistung erreichen werden, resultierend aus organischem und anorganischem Wachstum.“

Eckdaten Finanzlage (erste neun Monate des Geschäftsjahres 2017/18)

(in Mio. €)	9M 2017/18	9M 2016/17
Umsatz	18,1	17,9
Gesamtleistung ¹	20,5	19,6
BioScience	8,1	9,9
BioIndustrial	12,5	9,8
Bereinigtes EBITDA	-4,1	-3,3
Anteilsbasierte Mitarbeitervergütung AnalytiCon Discovery GmbH	-0,2	-0,6
Post IPO Framework Agreement	0,0	-2,4
Akquisitions- und Integrationskosten	-0,9	0,0
EBITDA	-5,2	-6,2
Cashflow aus operativer Tätigkeit	-6,2	-4,2
Liquide Mittel zum 30.06.	26,0	8,1

1 Umsatzerlöse + Bestandsveränderungen + sonstige Erträge inkl. Erlöse aus F&E-Förderung

Ausführlichere Erläuterungen zu den Neunmonatszahlen und Finanztabellen sind in der Quartalsmitteilung zum 30. Juni 2018 enthalten, abrufbar unter www.brain-biotech.de/investor-relations/finanzpublikationen.

+++ENDE+++



Über BRAIN

Die B.R.A.I.N. Biotechnology Research and Information Network AG (BRAIN AG; ISIN DE0005203947 / WKN 520394) gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen Biotechnologie, der Kerndisziplin der Bioökonomie. So identifiziert BRAIN bislang unerschlossene, leistungsfähige Enzyme, mikrobielle Produzenten-Organismen oder Naturstoffe aus komplexen biologischen Systemen, um diese industriell nutzbar zu machen. Aus diesem „Werkzeugkasten der Natur“ entwickelte innovative Lösungen und Produkte werden bereits erfolgreich in der Chemie sowie in der Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie eingesetzt. Das Geschäftsmodell der BRAIN steht heute auf zwei Säulen: „BioScience“ und „BioIndustrial“. Die Säule „BioScience“ umfasst das zumeist auf exklusiver Basis abgeschlossene Kollaborationsgeschäft der BRAIN AG mit Industriepartnern. Die zweite Säule „BioIndustrial“ umfasst die Entwicklung und Vermarktung von eigenen Produkten und aktiven Produktkomponenten der BRAIN. Weitere Informationen finden Sie unter www.brain-biotech.de.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen des Managements der BRAIN AG wider und basieren auf Informationen, die dem Management zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der BRAIN AG und der BRAIN-Gruppe und Entwicklungen betreffend die BRAIN AG und der BRAIN-Gruppe können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der BRAIN AG haben. Die BRAIN AG übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.